44_002_F4 312 euro3.qxd 20.03.2007 17:34 Uhr Seite 1

F4 R 312. My personal Jet.

**MOTOR** Typ: Vier Zylinder reihe, 4 Takte, 16 Ventile - Zündanlage: Doppelte, oben legende Nockenwelle; Radialventile - Gesamthubraum: 998 cm³ Kompressionsverhältnis: 13,1:1 - Zündung: Elektrisch - Zylinderbohrung und Hub: 76 mm x 55 mm - Max. Leistung bei U/min (an der Kurbelwelle): 134 kW (183 PS) bei 12400 - Begr. 13000 U/min - Drehmomentspitze U/min: 115 Nm (11,5 kgm) bei 10000 U/min - Kühlung: Mit Flüssigkeit durch Wärmetauscher - Zündung-Speisung: Integriertes Zünd- / Injektionssystem "Weber Marelli" 5SM; elektronische Zündung durch induktive Entladung; elektronische Einspritzung "Multipoint" sequentielle elektronische Einspritzung - Kupplung: Mehrscheiben- Kupplung in Ölbad Getriebe: Herausziehbar mit sechs Geschwindigkeiten über ständig greifendes Getriebe - Primäruntersetzung: 50/79 Gangschaltungsuntersetzung: Erster Gang: Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit): 13/38 126,5 km/h bei 13000 U/min Zweiter Gang: Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit): 16/34 174,1 km/h bei 13000 U/min - Dritter Gang: Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit): 18/32 208,1 km/h bei 13000 U/min - Vierter Gang: Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit): 20/30 246,6 km/h bei 13000 U/min - Fünfter Gang: Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit): 22/29 280,6 km/h bei 13000 U/min - Sechster Gang: Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit): 21/25 mehr als 300 km/h bei 13000 U/min Enduntersetzungsverhältnis:15x40 **ELEKTROANLAGE** Anlagenspannung:12 V - Lichtmaschine: 650 W bei 5000 U/min - Batterie:12 V - 9 Ah **ABMESSUNGEN UND GEWICHT** Achsabstand:1408 mm - Gesamtlänge: 2007 mm - Max. Breite: 685 mm Sitzhöhe: 810 mm - Min. Höhe vom Boden:130 mm - Nachlauf: 103,8 mm Leergewicht: 192 Kg (F4 R 312) 193 Kg (F4 R 312 1+1) Fassungsvermögen Treibstofftank: 21 L davon 4 Reserve **LEISTUNGEN** Max. Geschwindigkeit (Auf Rennbahn erreichbare Geschwindigkeit) mehr als 300 km/h **RAHMEN** Typ: Gitterrohrrahmen aus Stahl CrMo (TIG-geschweißt) Rahmenplatten: Material: Aluminiumlegierung **VORDERE AUFHÄNGUNG** Typ: Öldynamische Upside-down Gabel mit externem Regelsystem für die Bremskraft in Kompression und der Federvorspannung ø Schäfte 50 mm mit Karbonnitridbeschichtung Federweg: 129 mm **HINTERRAD AUFHÄNGUNG** Typ: Progressiv, Einzelstoßdämpfer regelbar in ausgedehnten und komprimiertem Zustand (hohe/niedrige Geschwindigkeitz) und in der Federvorspannung (hydraulisch betrieben) - Einarm-Schwingradgabel: Material: Aluminiumlegierung - Federweg: 120 mm **BREMSEN** Vorderrad: Mit doppelter Bremsscheibe (Ø 320 mm), Bremsstreifen aus Stahl mit Aluminiumflansch - Vorderrad-Bremszange: Radial mit 4 Kolben (Ø 34 mm) Hinterradbremse: Mit Stahlscheibe (Ø 210 mm) - Hinterrad-Bremszange: Mit 4 kleinen Kolben (Ø 25,4 mm) **FELGEN** Vorderrad: Material / Abmessungen: geschmiedet aus Aluminiumlegierung 3,50" x 17" - Hinterrad: Material / Abmessungen: geschmiedet aus Aluminium-Legierung 6,00" x 17" **REIFEN** Vorderrad: 120/70 - ZR 17 (58 W) - Hinterrad: 190/55 - ZR 17 (75 W) **KAROSSERIE** Materialien:Thermoplastisch

Alle Bilder und Daten sowie technische Informationen sind Zitiert der Drucklegung. Technische Änderungen und Veränderungen der Ausstattungsmerkmale der beschriebenen Motorräder können sich ausfolge Anordnungen bis jetzt Zeit vorgenommen werden.

Motorcycle Art

Via G. Macchi, 144 (Schiranna) - 21100 Varese - Italy - Tel. 0332 254111 - Fax 0332 329378 - www.mvagusta.it
www.mvagusta.de

44_002_F4 312 euro3.qxd 20.03.2007 17:35 Uhr Seite 5

# F4 - R 312

Beschleunigt von der Antriebskraft des neuen Vierzylindermotors mit 183 PS vereint die F4 R 312 in sich das Ergebnis von acht Jahren ständiger technologischer Weiterentwicklung, die zur schönsten, jemals bei einem Motorrad geschaffenen Form geführt haben. Die eindeutig sportliche Note der neuen Ausführung verbirgt einen erneuerten Antrieb mit dem Steuersystem Weber Marelli 5SM, das die vom italienischen 4 - Zylinder - Motor entwickelte Energie zu einer leistungsstarken Vorwärtsbewegung verwandelt. Dabei handelt es sich um einen Motor, der kombiniert mit der Bremsleistung der einzigartigen radialen Bremsanlage und der von den ultraleichten Rädern von Brembo gebotenen Wendigkeit es der F4 R 312 ermöglicht, ihre Überlegenheit im Olymp der schnellsten Motorräder der Welt zu festigen.

Den Lenker der F4 R 312 festzuhalten bedeutet, mit einer Legende der Schnelligkeit in Berührung zu kommen. Einen verstärkten Eindruck gewährt die Sitzposition, die speziell ausgebildet ist, um eine maximale Kontrolle über das Fahrzeug auf der Rennstrecke zu bieten. Zu den ander F4 R 312 vorhandenen Neuheiten gehört ein neues Plexiglass der Cockpitverkleidung, die einen optimalen Schutz des Fahrers bei höchsten Geschwindigkeiten ermöglicht und das aerodynamische Vorteile für die Gesamtheit Motorrad/Fahrer ergibt. Die neue Graphik des Drehzahlmessers und das Symbol des "R" auf der Airbox sind weitere Merkmale, welche die sportliche Gestaltung dieser neuen Ausführung unterstreichen.

Von der Rennstrecke auf die Straße. Dies ist der Weg der neuen F4 R 312. Nach einer spektakulären Rennsaison mit exzellenten Ergebnissen auf höchstem Niveau haben sich die Motorenbauer keineswegs auf ihren Lorbeeren ausgeruht. Denn ihre Mission ist es, sich kontinuierlich zu verbessern und stets aufs Neue zu erstaunen. Mit diesem Ziel vor Augen wurden Nockenwellen mit einem neuen Profil und erweiterter maximaler Hubhöhe entwickelt und realisiert. Außerdem liefern die Titanventile mit 30 mm Durchmesser an der Ansaugseite und das neue Drosselventil mit größerem Innendurchmesser (48 mm) dem Antrieb stolze 8 PS mehr. Und so erhielt der bereits leistungsstarke Motor einen ganz neuen Look!

Die MV Agusta F4 R 312 arbeitet mit dem inzwischen bewährten Bremssystem Brembo auf, bestehend aus Radialzangen P4/34, die auf unten an der Radgabel Marzocchi USD Ø 50 mm R.A.C. (Road Advanced Component) montierten Radialadaptern verschraubt sind. Diese Gabel ist nicht nur äußerst fein einstellbar (12 Stufen Druckstufe und 18 Stufen Zugstufe) sondern verfügt auch über mit Carbonnitrit behandelte Standrohre mit 50 mm Durchmesser, die deutlich durch ihre schwarze Färbung erkennbar sind. Die Bremszangen von Brembo umfassen Doppelscheiben mit Ø 320 mm, bestehend aus Stahlscheibe und Aluminiumflansch.

Die Verwendung der ultraleichten, geschmiedeten Räder von Brembo hat eine Gewichtseinsparung von 4 kg ermöglicht, die auf den Kreiselmassen konzentriert waren. Dabei handelt es sich um ein Ergebnis, das eine deutliche Steigerung der Geschwindigkeit beim Einfahren in die Kurve sowie schnellere Richtungsänderungen ermöglicht. Diese Räder verleihen der Lenkung eine größere Neutralität, wodurch die Änderung der Fahrtrichtung mit größerer Genauigkeit festgelegt werden kann. Neues gibt es auch bei den Reifen durch den Einsatz der Abmessung 190/55/17 am Hinterrad, die eine deutlich bessere Wendigkeit ermöglicht. Zudem ist die F4 R 312 serienmäßig mit hinterem Schutzblech ausgestattet, das sich harmonisch in den verführerischen Schwingarm der hinteren Aufhängung integriert.

Die berühmte Abgasanlage in Orgelpfeifenform, ein Symbol der von MV Agusta zum Ausdruck gebrachten Kunst in der Motorradwelt, erhält eine neue Oberflächenbehandlung auf Silberbasis, die den eindrucksvollen ästhetischen Gehalt zur Geltung bringt. Der ästhetische Eindruck des hinteren Teils wird durch das eindrucksvolle Heck mit Pfeilprofil verstärkt, aus dem mit außerordentlicher ästhetischer Ausgewogenheit die vier typischen Schalldämpfer am Auspuff hervortreten. Zur Ergänzung des im Panorama der Motorradwelt einzigartigen ästhetischen Bildes trägt auch die hintere Beleuchtungsanlage bei, die wie auch die Abgasanlage ein Stilelement der Marke ist.

Der Motor der F4 R 312 birgt ein Schmuckstück hoher mechanischer Fertigungskunst: Das Kassettengetriebe, gekennzeichnet durch kurze präzise Schaltwege und ein schnelles Einlegen des Untersetzungsverhältnisses sowohl beim Beschleunigen als beim Herunterschalten, besteht aus nacheinander geschalteten Zahnrädern. Außerdem verfügt das Triebwerk über das Anti-Hopping-System EBS (Engine Brake System), das direkt auf die Einspritzung einwirkt. Die Steuerung des Motors obliegt stattdessen dem neuen Steuergerät Weber Marelli 5SM, das mit einer Speichereinheit Flash Eprom ausgestattet, die sequentielle Einspritzung regelt und mit dem neuen Phasensensor vor der Auslassnockenwelle Daten austauscht.